

SILMETA SYSTEMS



**Einfach wie Fässer im Sand.
Sicher wie eine Notauffanggrube lt. VDG.**

40 Jahre Erfahrung im Bau von Notauffanggruben und vor allem auch die Weiterentwicklung der Schmelzanlagen sowie deren Peripherie haben gezeigt, dass Ofendurchbrüche zwar seltener geworden sind, der Austritt von Kleinmengen an Schmelze jedoch eher steigt. Hinzu kommt auch noch Hydraulikflüssigkeit. Daher muss die Wartung der Gruben einfach, kostengünstig, treffsicher und vor allem dokumentierbar sein.

Die modulare Notauffanggrube:

- Jeder Bauteil kann praktisch als Ersatzteil gelagert werden, bzw. ist in der Gießerei bereits vorhanden.
- Der Austausch erfolgt - entgegen einer Pfanne - ohne Vorwärmung und unmittelbar bei Bedarf.
- Ausgetretene Schmelze kann unmittelbar nach dem Erstarren mitsamt dem Behälter (Modul) einfach entfernt werden.
- Nach dem Austritt von Hydraulikflüssigkeit oder/und bei extremer Verschmutzung kann das Modul mittels dem Hochdruckreiniger gesäubert werden - und zwar von außen nach innen! Danach ist praktisch die volle Wasser- und Wasserdampfdurchlässigkeit wieder vorhanden.

All dies und noch mehr zeigen wir in wahrer Größe an einer 4 Tonnen Anlage auf der GIFA 23.